

Reutlingen

Im Einklang mit der Natur

Der 1. Rad- und Motorsportclub treibt nicht nur dröhnenden und bisweilen staubenden Motorsport. Das beweisen die jährlichen Arbeitseinsätze der RMCLer, von denen am Samstag einer über die Bühne ging.

Autor: DIETMAR CZAPALLA | 19.02.2013



Schwerpunkt des RMC-Pflegeeinsatzes war diesmal unter anderem der Abschnitt "Donnerschneise". Foto: Dietmar Czapalla

Wer das weitläufige, ehemalige Panzergelände des 1. RMC an der Gönninger Landstraße nicht wirklich kennt, der vermag nicht zu ahnen, in welchem hohem Maß der Verein darum bemüht ist, neben dem Rennsport auf seinem Motocross-Gelände auch die Natur und Umwelt zu ihrem Recht kommen zu lassen.

So pflegen die Mitglieder des RMC ein schon vor vielen Jahren selbst angelegtes, größeres Teichbiotop nahe des Clubhauses, in dem zahlreiche Amphibien und Kleinstlebewesen zu Hause sind. Im Bereich des Kleinkinder-Übungsparcours überlässt man eine Sumpfbzone ganz der Natur, im oberen Bereich des Geländes entwickelt sich eine vor 15 Jahren angelegte Obstbaum-Allee prächtig. Direkt daneben überlassen die Rad- und Motorsportfreunde eine etwa zwei Hektar große, mit etlichen kleineren Tümpeln versehene Fläche sich selbst, so dass sich auch da die Natur ungestört entwickeln kann.

Notwendigen Gehölzrückschnitt erledigen die RMCLer stets erst nach Rücksprache mit der Stadt, Wiesenflächen werden der Natur zu Liebe höchstens zwei Mal im Jahr gemäht. Nach Ende der Rennsaison werden ramponierte Rasen- und Wiesenflächen überarbeitet und nachgesät, die einstige Schotterwüste des Fahrerlagers hat sich längst zu einer grünen Wiese entwickelt. Bunt blühende Pflanzbeete zieren den Außenbereich des Clubhauses, Nistkästen bewirken, dass sich hier auch Höhlenbrüter wohl fühlen können.

RMC-Vize Udo Bertsch sorgt bei Rennveranstaltungen für die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften, und zum angrenzenden Umweltbildungszentrum Listhof und seinen Mitarbeitern

besteht laut Erstem Vorsitzenden Michael Saur "seit eh und je ein gutes Verhältnis".

Eine Hand voll RMC-Ruheständler hat das ganze Jahr über in Sachen Natur und Umwelt stets ehrenamtlich viel zu tun. Dazu kommen alljährliche Großeinsätze im Frühjahr und im Herbst, von denen einer am vergangenen Samstag über die Bühne ging. 22 Vereinsmitglieder, darunter neun Kinder und Jugendliche, waren gekommen.

Schwerpunkte des Pflegeeinsatzes waren diesmal die Zufahrt zum RMC-Gelände, der Streckenabschnitt "Donnerschneise" und der Bereich unter dem Steilhang. Aber auch überall dort, wo es galt, zwecks besserer Sicht Gehölze kräftig einzukürzen. Alles passierte unter Anleitung von Platzwart Dieter Göbel und RMC-Abteilungsleiter Motorsport, Mike Garhammer. Um dem Naturschutz zu entsprechen, war der Pflegeeinsatz frühzeitig anberaumt worden. Verbleibende Aufräumarbeiten sollen am 2. März erledigt werden.

Am Rande war die Vorfreude auf die Rennsaison zu spüren. Am 11./12. Mai kommt es zum absoluten sportlichen Topereignis Reutlingens im Jahr 2013: Beim 51. Reutlinger ADAC Motocross stehen als Höhepunkte zwei Läufe zum ADAC MX Masters sowie zum ADAC MX Youngster-Cup, Freestyle-Show und Rahmenprogramm bevor.